

STELLUNGNAHME 2017-07-005 öffentlich	Referat	Referat VI
	Amt	Tiefbauamt
	Amtsleiter/in	Herr Hoferer
	Telefon	3 05-23 40
	Telefax	3 05-23 42
	E-Mail	walter.hoferer@ingolstadt.de
Datum	07.04.2017	

Gremium	Sitzung am (falls bekannt)
BZA VII - Etting	

Beratungsgegenstand

Fahrbahnschwellen am Sportheim TSV Etting

Stellungnahme der Verwaltung:

In der Sitzung des Bezirksausschusses VII - Etting am 22.02.2017 wurde der Antrag des TSV Etting beraten, effizientere Fahrbahnschwellen am Retzbachweg zur Geschwindigkeitsreduzierung einzubauen.

Die Richtlinien für Geschwindigkeitsdämpfung in Erschließungsstraßen besagen, dass Einbauten so ausgestaltet sein müssen, dass sie unter normalen Verkehrsverhältnissen mit angemessener Geschwindigkeit überfahren werden können, ohne Fahrzeugbeschädigungen zu verursachen. Bereits ab einer Höhe von 70 mm können Schäden an Fahrzeugen entstehen.

Es gibt zwei Möglichkeiten von Einbauten zur Geschwindigkeitsreduzierung:

1. Bodenschwellen

Bei einer maximal angestrebten Geschwindigkeit von 20 km/h wird eine Schwellenhöhe von maximal 50 mm empfohlen.

2. Plateaupflasterung

Um eine fahrdynamische Geschwindigkeitsdämpfung zwischen 25 km/h und 30 km/h zu erreichen, sind Rampenneigungen von 1:10 bis 1:7 bei den Teilaufpflasterungen vorzusehen. Die Höhe liegt zwischen 50 und 70 mm. Die Länge mit Anrampung soll mindestens 3 m betragen.

Plateaupflasterungen sollen so breit ausgebildet werden, dass beidseits eine befahrbare Breite von 0,80 m bis 1,0 m für den Radverkehr verbleibt.

Die Plateaupflasterungen in Etting am Retzbachweg entsprechen dieser Richtlinie für die Anlage von Stadtstraßen (RAST 06).

Gemäß dieser Richtlinie dürfen keine höheren Einbauten realisiert werden.

Vom Einbau von Bodenschwellen raten wir dringend ab, da diese Probleme beim Winterdienst verursachen, sowie Beschädigungen an Fahrzeugen hervorrufen können.

Daher schlagen wir vor, die bestehende Situation zu belassen und Geschwindigkeitskontrollen z.B. auch mit „automatischer Anzeige“ durchzuführen.

Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung und verbleiben

mit freundlichen Grüßen

gez.

Walter Hoferer
Amtsleiter Tiefbau